

## Neue Meldemodalitäten für Meldung deutscher Spieler/-innen zu internationalen Wettkämpfen

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Spielerinnen und Spieler,

für die Meldung deutscher Spieler/-innen zu internationalen Wettkämpfen – insbesondere auch für die German Open und die Bitburger Open - gelten **ab sofort** neue Regelungen:

- Die Meldung der Vereine/Landesverbände ist ausschließlich zu senden an: [german-entries@badminton.de](mailto:german-entries@badminton.de) (Meldungen an andere Adressen werden nicht angenommen!).
- Die Meldung hat bis spätestens **2 Tage** vor dem internationalen Meldeschluss an die o.g. E-Mailadresse zu erfolgen.
- Der nationale Meldeschluss für die German Open sowie die Bitburger Open wird vom DBV grundsätzlich zu gegebener Zeit veröffentlicht. Auch für Bundeskaderspieler/-innen erfolgt die Meldungen für die German Open / Bitburger Open wie bisher über die Vereine/Landesverbände
- Für die übrigen internationalen Wettkämpfe werden die Meldeschlusstermine nicht vom DBV bekannt gegeben. Diese sind den Veröffentlichungen der BWF und der Kontinentalverbände zu entnehmen.
- Der Meldung ist die BWF-Nummer der/des Spieler/in beizufügen.
- Liegt noch keine BWF-Nummer vor, ist spätestens **5 Tage** vor Meldeschluss das BWF Anmeldeformular „New Player's Profile“ komplett auszufüllen und an [german-entries@badminton.de](mailto:german-entries@badminton.de) zu senden. Eine neue BWF Nummer wird dann seitens des DBV bei der BWF beantragt.
- Mit der Meldung verpflichtet sich der meldende Verein/Landesverband zur Übernahme evt. anfallender Kosten (z.B. für Startgelder, eventueller Withdrawal-Gebühren (siehe BWF-Zeitleiste), usw.). Aus diesem Grund ist der Meldung eine Postanschrift für die Zusendung eventueller Rechnungen beizufügen.
- Die BWF-Verhaltensregeln für Spieler (Player's Code of Conduct) sind zu beachten und einzuhalten.
- Die Meldung der deutschen Teilnehmer erfolgt dann zum internationalen Meldeschlusstermin an die jeweiligen Ausrichter

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
DEUTSCHER BADMINTON VERBAND

Martin Kranitz  
- Sportdirector -